

NIEDERSCHRIFT

über die am Dienstag, den 19.12.2023, um 19:30 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Agrargemeinschaft stattgefundene 489. Sitzung des Ausschusses mit folgender

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift der 488. Sitzung des Ausschusses
3. Bericht des Obmanns und des Betriebsleiters
4. Beratung und Beschlussfassung über Art und Ausmaß der Holznutzung (Losgröße, Lospreise gemäß § 36 Abs. 4) und über die Höhe der finanziellen Abgeltung für nicht bezogenes Brennholzlos (gemäß § 38) für das Jahr 2024
5. Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Aufrichten der Brennholzballen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe des Weideentgeltes und des Jahresnutzungsentgeltes landwirtschaftlicher Flächen
7. Neuaufnahmen
8. Allfälliges

Anwesende:

Ausschussmitglieder (ASM):

ASM Ing. Salomon Rainer, Teichgasse 1
ASM Plangg Wilfried, Zimbastraße 6
ASM DI Wachter Armin, Am Gufel 2a
ASM Mair Kathrin, Unterrainweg 14/14
ASM Grass Alexander, Unterrainweg 99
ASM Tschugmell Florian, Aulandweg 8
ASM Wachter Herbert, Rätikonstraße 2/1
ASM-Ers. Thaler Herbert, Pfarrgasse 2, anstelle von ASM Wachter Erwin, Werkstraße 18
ASM BGM Bucher Georg, Rudigierstraße 12

Aufsichtsratsmitglieder (ARM):

ARM Säly Wolfgang, Schesastraße 31a
ARM Jenni Wolfgang, Gamplumweg 3a
ARM BEd Vonblon-Bürkle Sabrina, Schaßweg 1
ARM Wachter Martin, Werkstraße 8d

Ausschuss- und Aufsichtsrats-Ersatzmitglieder:

ASM-Ers. Burtscher Isolde, Unterrainweg 58, Tel: 0664-73168613

Betriebsleiter:

Förster Ing. Berthold Michael

Entschuldigt:

ASM Wachter Erwin

Bereits um 18:30 Uhr, vor der Ausschusssitzung, fand eine Information über die Generalerneuerung der 220-kV-Leitung Bürs – Hohenweiler durch Illwerke vkw, Mag. Burtscher Christof und Mag. Winder Christian, statt.

Informationen zum geplanten Projekt unter www.energiefuergenerationen.at.

Zu dieser Info wurden alle Ausschuss- und Aufsichtsratsmitglieder und deren Ersatz eingeladen. Die Information dauerte bis 19:40 Uhr.

1. Begrüßung

Der Obmann begrüßt die Anwesenden, bedankt sich für das Kommen und eröffnet um 19:40 Uhr die 489. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Agrargemeinschaft Bürs.

Die Tagesordnung wurde mit dem Einladungsschreiben vom 6. Dezember 2023 per E-Mail am 10.12.2023 rechtzeitig übermittelt.

Die Beschlussfähigkeit ist durch die Anwesenheit von mehr als vier Ausschussmitgliedern gegeben.

Die Tagesordnung wird vom Ausschuss **einstimmig genehmigt**.

2. Genehmigung der Niederschrift der 488. Sitzung des Ausschusses

Die Niederschrift der 488. Sitzung des Ausschusses wurde per E-Mail am 8. November 2023 den Ausschuss-, den Aufsichtsrats- sowie deren Ersatzmitgliedern zugeschickt und vom Ausschuss in der heutigen Sitzung ohne Einwände bzw. Ergänzungen **einstimmig genehmigt**.

3. Berichte des Obmanns und des Betriebsleiters

Berichte Obmann

Am 1. Dezember wurde mit unseren Mitarbeiter:innen und Pensionist:innen die Weihnachtsfeier im Gasthaus Traube abgehalten.

Die Vermessung des Grundstückes 1808/2 (entlang des Aulandwegs) ist immer noch nicht abgeschlossen. Ein 1. Entwurf der Vermessungspläne ist heute bei uns eingetroffen. Mit ASFINAG konnte auch noch kein Gespräch geführt werden. Die zuständige Person ist wegen einer Operation derzeit nicht erreichbar.

Die Baufirma Porr räumt bis Ende dieses Jahres das Grundstück. Humusierungsarbeiten werden im Frühjahr 2024 abgeschlossen.

Die Fahrschule Malin aus Bludenz ist an einer Nutzung von GST 1808/2 interessiert, das GST würde, so wie auch von der Fahrschule Breuss, als Übungsgelände verwendet werden.

Im neuen Jahr finden Gespräche mit der Gemeinde betreffend der Nutzung dieses Grundstücks statt.

Der anfallende Humus beim Aushub für den Neubau des Bürogebäudes der Firma Beckhoff wird an Mitglieder für € 10,00 / m³ und für Nicht-Mitglieder um € 20,00 / m³ verkauft. Für die Verladung werden € 2,00 / m³ von Tomaselli Gabriel Bau GmbH verrechnet.

Illwerke vkw haben uns ein Schreiben betreffend der geplanten Generalerneuerung der 220-kV-Leitung Bürs – Hohenweiler zukommen lassen. Der Inhalt des Schreibens wird

dem Ausschuss vom Obmann zur Kenntnis gebracht.

Die Schmidt's Handelsgesellschaft mbH teilt uns in einem Schreiben mit, dass ihr langjähriger Geschäftsführer Fritz Thomas auf eigenen Wunsch in den Ruhestand wechselt und Dipl.-Ing. Trebo Albert neuer Geschäftsführer wird. Das Schreiben wird vom Obmann vorgelesen.

Berichte Betriebsleiter

Die starken Schneefälle Anfang Dezember haben mehr als 500 fm Schneebruchholz verursacht. Im speziellen waren die Baumarten Lärche, Buche und Eiche betroffen, da bei diesen Baumarten die Nadeln bzw. das Laub nur teilweise abgefallen waren. Mit den Aufräumarbeiten des Schadholzes wurde bereits begonnen. Am Holzmarkt ist die Situation weiterhin sehr angespannt und die Rundholzpreise sind nach wie vor auf einem niedrigen Niveau. Einige Sägewerke haben Interesse an Nadelrundholz für 2024 signalisiert, die Preise sind wieder steigend.

In der Eigenjagd Salonien ist der behördlich vorgeschriebene Abschussplan zu 100% erfüllt. Es wurde wieder ein Hirsch der Klasse I erlegt.

Der behördlich vorgeschriebene Abschussplan in der Genossenschaftsjagd (GJ) Bürs ist beim Rotwild erfüllt. Beim Rehwild sind 16 von 30 Stück erlegt, dazu kommen noch zwei Stück Fallwild durch Risse von Luchs und Hund. Beim Gamswild konnte in der Freihaltung 1 Stück erlegt werden. Die Abschussplanerfüllung beim Rehwild ist in der Hegegemeinschaft 4.1 Brandnertal deutlich unter den behördlich vorgeschriebenen Abschusszahlen und liegt derzeit bei 48 %.

Wie schon berichtet, hat sich der Luchs im Bürser Wald wieder angesiedelt. Mehrere Fotos, vereinzelt Luchsrisse und Fährten, weisen darauf hin. Das Vorkommen des Luchses hat Auswirkung auf die Wildbestände, das Verhalten der Tiere und die räumliche Verteilung des Wildes.

Am 16.01.2024 wird in der Inatura Dornbirn das Ergebnis der Untersuchungen zu den Luchsvorkommen in Vorarlberg präsentiert. Das Büro für Wildökologie Leitner wurde vom Land Vorarlberg beauftragt, die vorhandenen Luchsbestände zu erheben. Voraussichtlich wird der wachsende Luchsbestand Auswirkungen auf die nächste Abschussplanung haben.

Mit 01.04.2024 beginnt die neue Jagdpachtperiode der GJ Bürs. Bei der nächsten Sitzung des Jagdausschusses im Jänner 2024 wird die Vergabe der GJ Bürs erfolgen.

Die Ausgabe des Tannenreisigs ist am 27. und 28. November und die Christbaum-Ausgabe am 15. und 16. Dezember erfolgt.

Die Brennholzausgabe für 2023 ist abgeschlossen.

Folgende Mengen an Brennholz (Stand 19.12.23) wurden im Jahr 2023 ausgegeben.

Brennholzausgabe 2023

An die Mitglieder:

Ballen	759 rm
Ofenfertig	579 rm
Überbezug	35 rm

Sonstige Ausgabe:

Spenden	6 rm
Gutscheine	5 rm
Deputate	34 rm
Sonstige	22 rm

Gesamt 1.440 rm (79 rm mehr als im Jahr 2022)

Brennholz Lang	21 fm
Überbezug Brennholz Lang	19 fm
Gesamt	40 fm (8,5 fm mehr als im Jahr 2022)

Der Brennholzbedarf ist im Vergleich zum Vorjahr um weitere 79 rm gestiegen. Mit den Lieferungen zum Heizwerk Bürs ist der Anteil des Brennholzes mittlerweile bei über 50 % des Holzeinschlages. Derzeit müssen minderwertige Nutzholzsortimente als Brennholz abgegeben werden, um den Brennholzbedarf abzudecken. Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ist das keine gute Lösung.

Bei regulären Holznutzungen liegt der Brennholzanteil bei ca. 25-35 %.

2024 wird der Brennholzbedarf nochmals beobachtet. Wenn sich der Bedarf nicht einpendelt bzw. zurück geht, müssen Maßnahmen getroffen werden.

4. Beratung und Beschlussfassung über Art und Ausmaß der Holznutzung (Losgröße, Lospreise gemäß § 36 Abs. 4) und über die Höhe der finanziellen Abgeltung für nicht bezogenes Brennholzlos (gemäß § 38) für das Jahr 2024

Die Preise werden dem Ausschuss anhand einer Tabelle vorgestellt.

Preise und Abgeltung für das Jahr 2024:

		€ (Netto)	MwSt.	€ (Brutto)
1 Klafter Brennholz (gemischt) = 4 rm		45,00	13,00%	50,85
oder 1 Rundballen, 1 rm		11,25	13,00%	12,71
1 rm Brennholz. ofenfertig gemischt	25 cm	42,00	13,00%	47,46
	33 cm	40,00	13,00%	45,20
	50 cm	38,00	13,00%	42,94
1 fm Brennholz lang, gemischt		12,00	13,00%	13,56
1 fm Fi/Ta-Rundholz (Servitut)		40,00	20,00%	48,00
1 fm Lärchenrundholz (Servitut)		60,00	20,00%	78,00
1 m ³ Schnittholz (Bretter,Kantholz), Fichte		105,00	20,00%	126,00
1 m ³ Schnittholz (Bretter,Kantholz), Lärche		165,00	20,00%	198,00
1 lfm Runde Latten	154N	1,30	20,00%	1,56
1 Stk. Pfosten (weich) 1,50 m lang	155RN	1,60	20,00%	1,92
1 Stk. Pfosten Akazie 2,50 m lang	155NI	7,00	20,00%	8,40
1 Stk. Akazienrundlinge 4m lang	155NA	19,00	20,00%	22,80
1 Stk. Akazien 2,5 m 20x20	155NL	2,00	20,00%	2,40
1 Stk. Hackstock		8,00	20,00%	9,60
Brennholzvergütung für 1 Klafter		120,00	0,00%	120,00
oder für 1 Rundballen = 1 rm		30,00	0,00%	30,00

Der Vorstand schlägt vor, die Abgabemenge und die Preise für die Mitglieder wie in den Vorjahren zu belassen.

Die Entschädigung für nicht bezogenes Brennholz soll jedoch von € 100,00 auf € 120,00 pro Klafter bzw. von € 25,00 auf € 30,00 pro Raummeter angehoben werden.

Per 1.1.2012 wurde die Entschädigung für nicht bezogenes Brennholz von € 96,00 auf € 100,00 erhöht. Der Verbraucherpreisindex 2010 hat sich von Jänner 2012 bis Oktober 2023 um 40,6 % verändert. Um die Steigerung abzudecken, müsste auf € 140,00 erhöht werden. Vorerst wird auf € 120,00 erhöht.

Der Obmann lässt über den Vorschlag des Vorstands abstimmen und stellt die

einstimmige Annahme fest.

5. Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Aufrichten der Brennholzballen

Rund 1.400 Brennholzballen werden im Jahr 2024 benötigt. Dobler Hubert hat das Aufrichten von rund 800 Ballen zugesichert. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass er uns 1.000 Ballen aufrichten wird. Der Preis beträgt € 29,00 pro Ballen (pro Raummeter), zuzüglich USt., also € 1,00 mehr als letztes Jahr.

Im Vergleich zu anderen Anbietern liegt Dobler Hubert dennoch im unteren Preissegment.

Der Obmann stellt im Namen des Vorstands den Antrag, das Aufrichten der Brennholzballen zu einem Preis von € 29,00 pro Ballen an die Firma Dobler Hubert zu vergeben. Der gesamte Auftragswert für 1.000 Ballen beläuft sich somit auf € 29.000,00. Das Bindematerial wird von der Agrargemeinschaft Bürs beigestellt.

Der Ausschuss stimmt der Vergabe an die Firma Dobler Hubert **einstimmig zu** (gesamter Auftragswert € 29.000,00).

Bucher Georg fragt nach, ob angedacht ist, nochmals Gerätschaften zum Aufrichten des Holzes zu testen. Sein Anliegen ist, die Lärmbelästigung für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. Mit einer passenden Gerätschaft könnte die Aufrichtzeit und somit die Lärmbelästigung gekürzt werden.

Für eine optimale Trocknung des fertig geschnittenen Holzes wäre jedoch lt. Berthold ein überdachter Lagerplatz sehr wichtig. Eine Überdachung des Holzlagerplatzes wäre eine Möglichkeit.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe des Weideentgelts und des Jahresnutzungsentgelts landwirtschaftlicher Flächen

Die Preise für das Weideentgelt und Jahresnutzungsentgelt für landwirtschaftliche Flächen wurden anhand einer Tabelle besprochen. Die Preise sollen vom Vorjahr übernommen werden.

Nutzungsentgelt				
				€ / ar
Fettwiesen				0,93
Bremschl				0,48
Magerwiesen auf der Schaß, Zalum, Spial				0,17
Fettwiesen auf der Schaß, Spial				0,33
Weideentgelt vordere Spial und Bremschl				
				€ / Stk.
Frühjahr				5,00
Herbst				4,00
Weideentgelt hintere Spial				
				€ / Jahr
				30,00

Der Obmann stellt im Namen des Vorstands den Antrag die Preise in gleicher Höhe wie in den Vorjahren zu belassen.

Der Antrag wird vom Ausschuss **einstimmig** angenommen.

7. Neuaufnahmen

Es liegen vier Ansuchen vor:

Grüner Veronika, Felderstraße 3/1, 6706 Bürs (Ansuchen vom 02.11.2023) - Tochter des Mitglieds Grüner Säly Karin. Grüner Säly Karin ist eingetragen im Mitgliedsbuch unter der Nr. 0387 (Band I).

Cavada Angelina, Rudigierstraße 5/1, 6706 Bürs (Ansuchen vom 10.11.2023) - Tochter des Mitglieds Cavada Eva-Maria. Cavada Eva-Maria ist eingetragen im Mitgliedsbuch unter der Nr. 0437 (Band II).

Marlin Manuel, Schesastraße 19/16, 6706 Bürs (Ansuchen vom 13.12.2023) - Sohn des Mitglieds Marlin Hubert. Marlin Hubert ist eingetragen im Mitgliedsbuch unter der Nr. 0348 (Band I).

Dr. Salomon Martin, Werkstraße 19 b/12, 6706 Bürs (Ansuchen vom 12.12.2023) - Sohn des Mitglieds Dr. Salomon Berndt. Salomon Berndt ist eingetragen im Mitgliedsbuch unter der Nr. 0292 (Band I).

Die Ansuchen um Neuaufnahmen wurden vom Obmann geprüft. Grüner Veronika hat beim derzeitigen Wohnsitz in der Felderstraße 3/1 nur den Nebenwohnsitz angemeldet und erfüllt somit laut § 4 Abs. 1 lit. b nicht die Voraussetzung zum Erwerb der Mitgliedschaft. Der Obmann hat dies Frau Grüner mitgeteilt.

Cavada Angelina, Marlin Manuel und Dr. Salomon Martin erfüllen lt. Verwaltungs- und Nutzungssatzung der Agrargemeinschaft Bürs, § 4 Erwerb der Mitgliedschaft, die Anforderungen.

Der Obmann stellt daher den Antrag, Cavada Angelina, Marlin Manuel und Dr. Salomon Martin als ordentliche Mitglieder mit heutigem Tage (19.12.2023) in die Mitgliederliste aufzunehmen.

Der Antrag des Obmanns wird **einstimmig** angenommen.

Sollten bis Ende des Jahres noch Anträge um Neuaufnahme eingehen, wird der Beschluss um Aufnahme im Umlaufverfahren durchgeführt.

Am 21.12. und am 22.12.2023 sind nochmals zwei Anträge um Wiederaufnahme bzw. Aufnahme als Mitglied im Verwaltungsbüro eingelangt.

Mit **einstimmigen** Umlaufbeschluss vom 29.12.2023 wurden am 30.12.2023

Herr **Rettenberger Christian**, Außerfeldstraße 9, 6706 Bürs (Ansuchen vom 21.12.2023) - Sohn des Mitglieds Rettenberger Günter, wieder aufgenommen,

und

Burtscher Ulrike, Unterrainweg 1/6, 6706 Bürs (Ansuchen vom 22.12.2023) - Tochter des Mitglieds Burtscher Isolde, neu als Mitglied aufgenommen.

8. Allfälliges

Der Obmann bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung und wünscht allen Funktionären und deren Familien frohe Weihnachten und viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Ende der Sitzung um 20:25 Uhr

Schriftführerin:



Kathrin Mair

Der Obmann



Rainer Salomon